

Antrag Nr. 20-A-58-0005

AK Behinderte

Betreff:

Stadtbusse

Antragstext:

1. Anfahrt der Haltestellen

Leider können Busse die Haltestellen häufig nicht ordnungsgemäß anfahren, da sie durch falsch parkenden, ein- oder ausladende PKWs bzw. Lieferfahrzeuge blockiert werden. Dabei ergeben sich für Menschen mit Behinderungen, aber auch für viele Senioren und für Eltern mit Kinderwägen schwierige und oft gefährliche Ausstiegssituationen.

Wie könnte die Stadt diesbezüglich für mehr Sicherheit sorgen?

2. Informationen für Fahrgäste

Der AK fordert, dass Busfahrer innen bei problematischen Parksituationen, Änderung der Fahrwege und anderer Umstände diese für Blinde, sehbehinderte und ältere Menschen IMMER aktuell ansagen.

3. Platzmanagement der Plattformen

Immer wieder kommt es in den Stadtbusen zu Rangeleien und Diskussionen der Fahrgäste untereinander, wenn die Stellplätze für Rollifahrer, Kinderwägen und Fahrräder überbelegt sind. Wie stellt sich diese Situation für EWSE-Verkehr dar? Wie werden die städtischen Busfahrer innen auf ihre Aufgabe der Regulierung vorbereitet?

Wiesbaden, 09.01.2020

Mast
Vorsitzender AK